

SV Rhenania

Von 1905 bis heute –
eine Würselener Legende

Metropolis

30 Jahre echtes Kino
im Filmtheater Würselen

Sicher zur Schule

Dankeschön an
langjährige Schulweghelfer



Wöschele

Info-Magazin der Stadt Würselen



Ein Produkt aus dem

MEDIENHAUS
AACHEN

Tolle Weihnachtsaktionen unterstützen Bedürftige

Liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins,

es wird Weihnachten. Die Weihnachtsmärkte in Bardenberg und in Würselen sind bereits beendet. Viele betriebliche oder vereinsinterne Weihnachtsfeiern haben schon stattgefunden. Sicherlich haben einige von Ihnen die Weihnachtseinkäufe inzwischen erledigt und planen die Festessen an den Weihnachtstagen. Das sollte uns nicht vergessen lassen, dass es Menschen gibt, die an all dem nicht teilhaben oder sich all das nicht leisten können.



Es gibt aber Gott sei Dank Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich dafür einsetzen, dass auch weniger begüterten

Menschen eine Weihnachtsfreude bereitet wird. Zu erwähnen sind unter anderem die Kirchengemeinden in der Stadt und die Würselener Tafel, die versuchen, mit ihren Weihnachtstkistenaktionen bedürftige Menschen zu unterstützen.

Der Kinderschutzbund Würselen, die Tafel und das Jugendamt machen mit ihrer Wunschbaumaktion vielen Kindern eine Freude, die ansonsten vielleicht auf Weihnachtsgeschenke verzichten müssten. Die Weihnachtsbäume, an denen die Wunschzettel der Kinder hängen, sind unter anderem in der Sparkasse, in der Firma Lancom Systems oder auch bei uns im Rathaus zu finden.

Ich freue mich über all die guten Aktionen und

die Helferinnen und Helfer, die diese mit ihrem Einsatz möglich machen. Ich freue mich auch über die vielen Mitbürgerinnen und Mitbürger, Schulklassen, Kindergartengruppen und Betriebe, die die Aktionen unterstützen, indem sie Festtagskisten für die Kunden der Tafel packen oder aber auch ein Kind zu Weihnachten beschenken, das es nicht ganz so gut angetroffen hat.

Ich danke allen, die sich an diesen Projekten beteiligen, den Helferinnen und Helfern und allen Spenderinnen und Spendern.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich schöne Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr.

Ihr
Arno Nelles
Bürgermeister der Stadt Würselen

Inhalt

Vorwort	2
Rhenania: Neues Stadion, neue Möglichkeiten	4
Sie machen den Schulweg sicherer – ein „Dankeschön“ an langjährige Lotsenhelfer	6
Mit dem Fassadenprogramm der Stadt Würselen finanzielle Förderungen erhalten	8
Nina Schierp: Stadtplanung ist ihre Leidenschaft	10
Denkmalserie: Auf den Spuren jüdischen Lebens	12
Das Metropolis Filmtheater – 30 Jahre echtes Kino in Würselen	14
Am 11. Februar 2020 geht die Feuerwehr ab	16
Mit zwei städtischen Empfängen ins neue Jahr	17
Seit 60 Jahren: Freude bereiten mit Würselen-Produkten	18
Sie fragen – wir antworten!	20
„Gute Schule 2020“: Vom Land Nordrhein-Westfalen initiiertes Förderprogramm hilft bei der Grundschulsanierung	20
Was ist los in der Düvelstadt? Termine und Wochenmärkte in Würselen	21

Impressum

„Os Wöschle“ Info-Magazin der Stadt Würselen:

Herausgeber: Bürgermeister der Stadt Würselen, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen
Redaktion: Bernd Schaffrath (V.i.S.d.P.), Miriam Ameri, Simone Foerster, Pressestelle Stadt Würselen, Tel.: 02405 67-351, Fax: 02405 49939-351
E-Mail: pressestelle@wuerselen.de

Verlag: Super Sonntag Verlag GmbH
Dresdener Straße 3, 52068 Aachen
Layout: Jürgen Dietz, Andre Karger

Quellenhinweis für alle Bilder: Pressestelle der Stadt Würselen (falls nicht anders angegeben).
Titelfoto: Ronny Keu

Anzeigenleitung: Jürgen Carduck
Super Sonntag Verlag GmbH, Dresdener Straße 3,
52068 Aachen, Tel.: 0241 5101-569
E-Mail: j.carduck@mail.supersonntag.de

Druckauflage: 19.770 Stück
Druck: Weiss Druck GmbH und Co. KG
Hans-Georg-Weiss-Str. 7, 52156 Monschau



Ihre Karriere – unsere Herzenssache.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft im Gesundheitswesen.

Wir stellen ein in den Bereichen:

- Gesundheits- und Krankenpflege (m/w/d)
- Gesundheits- und Krankenpflegeassistentz (m/w/d)
- Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
- Operationstechnische Assistenz (m/w/d)
- Kaufleute im Gesundheitswesen (m/w/d)

Bitte bewerben Sie sich über:

<https://bewerbung.rheinmaasklinikum.de>

Neues Stadion, neue Möglichkeiten



Bei der Rhenania ist man stolz, dass es gelungen ist, alle Altersklassen in der Jugend zu besetzen. Im kommenden Jahr zieht der Verein in ein neues Stadion hinter dem Freizeitbad Aquana. Fotos: Ronny Keu



Am 10. August 1905 wurde die „Rhenania“ als erster Würselener Fußballverein gegründet. Nach dem Beginn am Würselener Kaninsberg zog man 1921 in die Innenstadt in das neue Stadion am Lindenplatz, das heute immer noch die Heimat und das Herzstück der Rhenania ist.

Bereits vor dem zweiten Weltkrieg feierte die Rhenania beachtliche Erfolge, so zum Beispiel die Westkreis- und Rheingauemeisterschaft 1925. 1931 glückte sogar der Aufstieg in die Erstklassigkeit. Nach dem zweiten Weltkrieg gelang es sehr schnell, wieder eine schlagkräftige Mannschaft ins Rennen zu schicken. Der Name Würselener wurde weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Spieler wie Mannschaftskapitän Queck oder der spätere Bundestrainer Jupp Derwall erlangten Popularität – bis heute zu. Nach zwei Jahren Erstklassigkeit stieg die Rhenania ab und gehörte bis in die neunziger Jahre zu den füh-



renden Amateurvereinen der Region. Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Veränderungen und einiger Rückschläge ging der sportliche Erfolg zurück. So spielt die erste Mannschaft der Rhenania heute in der Kreisliga A. Um den Herausforderungen der Zukunft gerecht zu werden, konnte man die Fußballer von Armada Euchen in 2018 überzeugen, sich der Rhenania anzuschließen. Es ist bemerkenswert, wie schnell das neue Gebilde zusammengewachsen ist. Das Präsidium ist heute paritätisch durch Mitglieder der beiden Altvereine besetzt. Der sportliche Erfolg mit einer Platzierung im ersten Tabellendrittel in der laufenden Saison kann sich sehen lassen.

Die Verantwortlichen der Rhenania haben erkannt, dass der Verein die Aufgabe hat, den Mitgliedern unabhängig von sportlichen Überlegungen einen Halt in der Schnelllebigkeit der heutigen Gesellschaft zu geben. Veranstaltungen und Feiern, die in nicht unerheblichem Maße durch die Aktiven mitgetragen werden, gehören ebenso dazu wie die Förderung der Jugendlichen und die Integration der Eltern. „Wir sind stolz, dass es uns gelungen ist, alle Altersklassen in der Jugend zu besetzen und das fast ausschließlich lizenzierte Trainer den Kindern und Jugendlichen das notwendige sport-

liche und charakterliche Rüstzeug mit auf den Weg geben können“, so Jugendleiter Thomas Rath. Selbstverständlich sind Kinder aller Altersklassen willkommen, den Verein zu verstärken und den eingeschlagenen Weg mitzugehen.

Nach dem Willen der Politik und der Verwaltung der Stadt Würselen wird die Rhenania ihre Heimat im kommenden Jahr verlassen und in ein neues, modernes Stadion hinter dem Freizeitbad Aquana ziehen. Gerade für die Alten wird dieser Schritt mit großer Wehmut verbunden sein. Kunstrasen, Naturrasen, Kleinspielfeld, moderne Umkleidekabinen und ein zeitgemäßer Veranstaltungsraum werden der Rhenania allerdings bislang nicht da gewesene Möglichkeiten verschaffen, die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen. „Die Rhenania ist hervorragend für die Zukunft aufgestellt“, so Präsident Norbert Maubach. So wünscht sich der Verein, dass insbesondere der Bauzeitplan eingehalten werden kann, da die Rahmenbedingungen gerade in den Wintermonaten schwierig sind.

Kontakt

SV Rhenania 05 Würselen e.V.
Präsident Norbert Maubach
Im Winkel 22
52146 Würselen
Telefon: 02405 421711
E-Mail: info@rhenania-wuerselen.de
Internet: www.rhenania-wuerselen.de

Wärme für drei Häuser – 14 Wohnungen – 40 Menschen

Neue Heizungen - bei enwor einfach gemietet

Wolfgang Essers aus Herzogenrath-Merkstein in einem Gespräch mit Energiefachwirt Gregor Kobiolka, Heizungsfachmann und Kundenberater bei der enwor - energie & wasser vor ort GmbH (enwor) in Kohlscheid.

„Im Familienbesitz haben wir drei Mehrfamilienhäuser mit vermieteten Wohnungen“, erzählt Herr Essers. „Deren Heizungsanlagen kamen in die Jahre und wurden reparaturanfällig und unwirtschaftlich. Also fingen wir an, über Neuanschaffungen nachzudenken. Auch wollten wir - wenn schon, denn schon, in diesem Zuge auch gern von Öl- auf eine bequeme und umweltschonende Erdgasheizung umstellen.“

Liebblingsmodell

„Direkt dachten wir an ein Contractingmodell“, erinnert sich Herr Essers. „Denn sie bieten gerade auch für Vermieter optimale Bedingungen, was z.B. steuerliche Aspekte angeht. Und bei uns standen schließlich absehbar drei Anlagen zur Disposition. Ohne eigene größere Investition kommt man zu einer neuen Heizungsanlage. Verschiedene Kosten können aber noch entstehen, zum Beispiel für die Umarbeitung des Heizraums und gegebenenfalls des Heizöllagers.“ „Daher“, bestätigt Gregor Kobiolka, „beraten wir unsere Kunden am Objekt und ermitteln die optimale Größe der Anlage, abgestimmt auf das Haus und die Nutzungsbedingungen.“

Auf Empfehlung: enwor

Nachdem wir zunächst verschiedene Angebote über das Internet zum Heizungscontracting eingeholt hatten“, berichtet Herr Essers, „fragten wir uns, ob das nicht auch unser Herzogenrather Versorger enwor macht? Schnell hatten wir die Bestätigung und auch die Empfehlung, uns an die enwor zu wenden. Wir mussten ja ohnehin Kontakt zur enwor aufnehmen - für die Umstellung auf Erdgas brauchten wir ja die Hausanschlüsse. Da lag es auf der Hand, Hausanschluss und Heizung aus einer Hand von einem Partner zu bekommen.“

Gute Partnerschaften

Von der ersten Beratung über Angebot und Vertrag bis zur Inbetriebnahme der neuen Heizung dauert es 1–2 Monate – je nach den

individuellen Voraussetzungen. „Den Anlagenbau übernehmen örtliche Installateure, mit denen enwor erfolgreich zusammenarbeitet“, erklärt Gregor Kobiolka. „Ein dickes Plus“, meint Herr Essers, der selbst auch Handwerksmeister ist. „Ein Installateur, ein Handwerker direkt aus der Region, ist jederzeit vor Ort, im Gegensatz zu Firmen, die auch deutschlandweit agieren und oft sehr weite Anfahrtswege haben.“

Zum guten Schluss

„Neben den Umwelt- und Spargedanken und unserem Wunsch, uns nicht viel um Organisation und Ausführung kümmern zu müssen“, fasst Wolfgang Essers zusammen, „wollten wir natürlich auch die Kosten im Griff haben. Das ist gut gelungen. enwor hat hier sehr faire Preise geboten. Und natürlich sind die Anlagen von enwor auch gut für unsere Mieter - denn ihre Heizkosten sind spürbar gesunken.“



Eine von drei Heizungsanlagen der Familie Essers, die mit dem Rund-um-sorglos-Paket der enwor installiert wurden, gewartet und instandgehalten werden.

enwor
energie & wasser vor ort

HEIM VORTEIL

www.enwor.de

„Dankeschön“ an langjährige Lotsenhelfer



An zwölf sogenannten Lotsenstellen sorgen zahlreiche Schulweghelfer für die tägliche Sicherheit der Würselener Schüler, indem sie ihnen die sichere Überquerung der oftmals stark befahrenen Straßen ermöglichen. Dafür beschäftigt die Stadt 13 Schulweghelfer und derzeit drei Springer. Darüber hinaus gibt es rund 60 Schülerlotsen des städtischen Gymnasiums, die an drei Lotsenstellen mit jeweils zwei Schülerlotsen im wöchentlichen Wechsel eingesetzt werden.

Drei der beschäftigten Schulweghelfer gingen in diesem Jahr in den Ruhestand. Sie waren alle langjährig im Einsatz. Ihnen – aber insgesamt allen Schulweghelfern – ist daher dieser Bericht gewidmet, der damit ausdrücklich auch als „Dankeschön“ verstanden werden soll für den Einsatz auf Würselens Straßen für die Sicherheit der Schüler.

Am Kaiser in Bardenberg war **Wilfriede Kuck** seit Januar 1992 eingesetzt. Die 64-Jährige übernahm die Tätigkeit als Schulweghelferin nach der Geburt des Sohnes und der Tochter und einer Beschäftigung als Reinigungskraft in der Bardenberger Grundschule im Juni 1991. Aus dem Ruhrgebiet verschlug es die ausgebildete Näherin 1976 nach Würselen. 2016 konnte sie auf ein 25-jähriges Dienstjubiläum zurückblicken, bevor sie im Frühjahr dieses Jahres das Arbeitsverhältnis beendete. Besonders in Erinnerung blieb ihr, als an ihrer Lotsenstelle, die sogar mit einer Mittelinsel zusätzlich gesichert ist, einmal ein Autofahrer mit überhöhter Geschwindigkeit ihre Straßensperrung durchbrach und linksseitig die Querungshilfe Richtung Innenstadt durchfuhr. Gemeinsam mit einem vor Ort anwesenden Großvater eines Grundschülers erstattete sie Anzeige. Das Ereignis sitzt ihr bis heute in den Knochen.

An der Lotsenstelle auf der Aachener Straße versah **Theodor Klinkenberg** seit September 2007 seinen Dienst. Er scheidet in diesem Jahr mit seinen 81 Lebensjahren aus dem Dienst aus. Nach seiner Verrentung im Jahr 1991 und einigen Jahren in der Rente entschied er sich im Februar 2006, nochmals eine Beschäftigung als Schulweghelfer einzugehen. Der frühere Baggerführer wurde dabei zunächst an der Schule in Scherberg eingesetzt, im August 2006 fest übernommen und zum September 2007 an die Aachener Straße versetzt. Zu dieser Tätigkeit kam er über seinen Bruder Jakob, der ebenfalls Schulweghelfer war und ihm dies „schmackhaft“ machte. Bei seiner Tätigkeit wurde er auch schon einmal angefahren und musste einen zweijährigen Prozess durchlaufen. Aber auch die zunehmende Aggressivität auf der Straße war ein weiterer Grund, in diesem Jahr aufzuhören.

Viel erlebt hat auch **Elisabeth Ritt**, die zuletzt 17 Jahre lang ihren Dienst an der Bahnhofstraße verrichtete. Die heute 59-Jährige wurde 2001 von der damaligen Rektorin der Sebastianusschule als Schulweghelferin „angeworben“. Sie startete zunächst an der Haaler Straße, wurde dann aber schon ein Jahr später an die Bahnhofstraße versetzt – besonders zur Freude ihrer Tochter, die ungemein stolz auf ihre Mutter war, die ihr und den anderen Kindern täglich half, die Straße sicher zu queren.

Und darum geht es ja bei den Schulweghelfern: sie sichern täglich, bei Wind und Wetter, zu jeder Uhrzeit und stets verlässlich den Weg der zahlreichen Schüler. Diese Tätigkeit wird bei zunehmender Verkehrsdichte immer anspruchsvoller. Daher an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Schulweghelfern, die dafür sorgen, dass unsere Kinder tagein, tagaus sicher über die Straßen geleitet werden.



Drei Schulweghelfer, die jahrelang für die Sicherheit der Schüler auf Würselens Straßen gesorgt haben, gehen jetzt in den Ruhestand: Wilfriede Kuck (v.o.), Theodor Klinkenberg und Elisabeth Ritt.

Interesse?

Gesucht werden immer wieder Schulweghelfer.

Wer Interesse an einer solchen Tätigkeit hat, kann sich bei der Stadt Würselen, Fachdienst Zentrale Dienste, mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail bewerben: petra.bruell@wuerselen.de

Weitere Informationen gibt es unter:

www.wuerselen.de/stellenangebote oder bei Helmut Dahmen vom Fachdienst 3.3, Bereich Schulen, Telefon 02405 67-353



Action · Fitness · Wellness · Spaß

Bester Preis-Leistungs-Verhältnis in der Region!

10%
Rabatt
auf den Eintritt
bei Vorlage
der Anzeige!

AQUANA
SAUNA & FREIZEITBAD
IN WÜRSELEN

Weihnachtsmenü,
Entspannung
u.v.m.

Lange Saunanacht im AQUANA
am Freitag, den 20. Dezember 2019
von 19:00 – 01:00 Uhr

„Weihnachtsfeier“



VERGNÜGEN
für die ganze
Familie!

Spielenachmittag für die Familie

Samstag, 21. Dezember 2019
ab 12 Uhr

BADEPASS FÜR GROSS UND KLEIN

Bei unserem vielfältigen Angebot an aktiven und erlebnisreichen Attraktionen kommt jeder auf seine Kosten. Neben **aufregenden Wasserrutschen** bietet unser Piratenschiff Spaß für kleine und große Piraten. Auch die Kleinsten finden einen Spielbereich in unserem Kinderbecken. Erleben Sie Spiel & Spaß zu **familienfreundlichen Preisen!**

**Wasserrutschen • Sprunganlage • Slackline
Kleinkinderbereich • Kletterwand
weitere Überraschungen**

Gerne könnt Ihr auch
eigenes Wasserspielzeug mitbringen!

Unsere Rutschen

Sei es mit dem Großreifen durch den Master Blaster, per Wasserdruck die Aqua-Achterbahn hinauf und hinunter oder auf unserer Black Hole mit 75 m Länge...
Bei uns erleben Sie was!
Spaß kennt keine Grenzen!

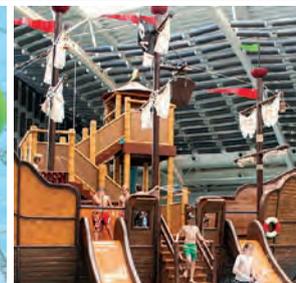


Schwimmschule

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind früh gut und sicher schwimmen kann, dann sind Sie im AQUANA richtig.
Neue Kurse für Fortgeschrittene und Erwachsene!
Das gibt ihnen
Sicherheit

Kinder

Ein großes Piratenschiff mit vielen Attraktionen sorgt für viel Spaß für unsere Kleinsten.



Sauna

Erleben Sie bei uns ein völlig anderes Saunaprogramm und lassen sich durch verschiedene Arten des Saunierens und tolle Aktionen sowie lange Sauna-Nächte **verwöhnen!**
Angenehmes Verweilen

In den
Weihnachtsferien
täglich ab
10.00 Uhr
geöffnet



Mit dem Fassadenprogramm der Stadt Würselen finanzielle Förderungen erhalten

Bürgermeister Arno Nelles (2. v.l.) war mit seinen Verwaltungsvorstandskollegen Till von Hoegen (3. v.r.) und Roger Nießen (l.) sowie der neuen Leiterin des Stadtplanungsamtes, Nina Schierp (r.), vor Ort, um das Quartiersbüro zu eröffnen und um mit dem Beraterteam ins Gespräch zu kommen. Mit dabei waren Andreas Elsbroek (3. v.l.) und Patricia Derek (2. v.r.) vom Team Elsbroek.

ST. ANTONIUS SENIORENZENTREN

Tagespflege

am Lindenplatz in Würselen

- Schwerpunkt Demenzbetreuung
- Kostenlose Probetage
- Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 – 17.00 Uhr



Senioren- und Pflegezentrum
ST. ANTONIUS

Tagespflege der St. Antonius gGmbH
Lindenplatz 2-4 • 52146 Würselen
Tel. 02405/457-198 • www.antonius-wuerselen.de

Interesse auf unseren
Sonderseiten zu werben?

Wir beraten Sie gerne.



Michael Horsch
Würselen

Tel.: 02404 / 5511 21
Fax: 02404 / 5511 69
E-Mail: m.horsch@medienhausaaachen.de

SUPER **SUPER**
Sonntag Mittwoch

Mit dem mehrjährig angelegten Stadterneuerungsprozess ergreift die Stadt Würselen die Chance, die Würseler Innenstadt als Wohnbereich sowie als Wirtschaftsstandort zu stärken und zu beleben.

Maßnahmen öffentlicher Hand, wie Umbau und Modernisierungen, werden die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt verbessern und die Infrastruktur zukunftsfähig aufwerten.

Der Erfolg der Stadtentwicklung hängt von einem guten Ineinandergreifen von öffentlichen und privaten Maßnahmen ab. Das Engagement privater Immobilieneigentümer kann viel bewegen, sowohl für die Wertsteigerung der eigenen Immobilie als auch für die Innenstadt.

Dabei können diese vom Stadterneuerungsprozess profitieren.

Welche Sanierungen werden gefördert?

Förderungen gemäß Förderrichtlinien Stadterneuerung 11.1 umfassen die Modernisierung und Instandsetzung privater Gebäude zur Nutzung für Wohnen, Dienstleistungen und Gewerbe.

Förderungen gemäß Förderrichtlinien Stadterneuerung 11.2 umfassen zum Beispiel Fassadenverbesserung, Maßnahmen zur Entsiegelung, Begrünung, Herrichtung und Gestaltung von Hof- und Gartenflächen sowie Maßnahmen an Außenwänden und Dächern.

Wer hilft Ihnen bei der Antragsstellung?

Das Quartiersmanagement Würselen, ein Team der Elsbroek Architekten, berät zum Fassadenprogramm und anderen Fördermöglichkeiten. Diese unterstützen auch bei der Antragstellung. Die Beratung zu Förderfragen ist kostenlos und unverbindlich. Diese erfolgt während der Öffnungszeiten im Quartiersbüro oder bei einem Vor-Ort-Termin bei der Immobilie.

Wer kann Fördermittel erhalten?

Alle Eigentümer, deren Immobilie in dem Stadtumbaugebiet Würselen liegt, können von den Fördermitteln profitieren. Die Förderungen stehen für Instandsetzungen und Sanierungen (zum Beispiel das Fassadenprogramm) zur Verfügung.

Wie hoch ist die Förderung?

Der Zuschuss von Fördermitteln beträgt 50 Prozent der förderfähigen Kosten (nach Kostenvoranschlag) bis zu einer Höhe von maximal 64 Euro pro Quadratmeter sanierter Fläche (Beispiel Fassadenprogramm, Förderungen gemäß den Förderrichtlinien Stadterneuerung 11.2). Ab einem Mindestbetrag von 1.000 Euro Sanierungskosten kann eine Förderung beantragt werden.

Vier Schritte zur Förderung

1. Sanierungs-Idee und Beratung:

- Idee zur Fassadensanierung oder Gebäudemodernisierung
- Beratung beim Quartiersmanagement / Antragsformular einholen

- Auf Wunsch fachliche Beratung durch ein Architekturbüro oder Ingenieurbüro (Kostenförderfähig)

2. Förderantrag stellen:

- Einreichen des Antrags und der übrigen Unterlagen (Eigentümergegenstand, Lageplan / Katasterauszug, drei Kostenvoranschläge pro Gewerk, erforderliche Genehmigungen, Fotos des Ist-Zustands / Darstellung des Vorhabens, Flächenermittlung nach Zeichnung und Aufmaß – Rechenweg aufschlüsseln)

3. Bewilligung und Umsetzung:

- Nach einer positiven Prüfung des Antrages folgt die Zusendung des formalen Bewilligungsbescheides durch die Stadt Würselen; mit der Maßnahme darf nicht vorher begonnen werden.
- Umsetzung der Maßnahme innerhalb von zwölf Monaten ab Bewilligung

4. Verwendungsnachweis, Auszahlung der Fördermittel:

- Einreichen des Verwendungsnachweises (Rechnungen, Zahlungsbelege und Fotos) innerhalb von drei Monaten nach Abschluss der Maßnahme
- Prüfung der Nachweise und Auszahlung der Fördermittel durch die Stadt Würselen



EINKAUFSTADT WÜRSELEN

IMMER EINEN BESUCH WERT



PRIMA DONNA

Wäsche
Ilonika

Kaiserstraße 72 • 52146 Würselen
Tel.: 02405 / 20 18
Mo.-Fr. 10.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 15.00 Uhr

Kontakt

Quartiersmanagement Würselen
Diplom-Ingenieur Architekt Elsbroek und Team
Kaiserstraße 114
52146 Würselen

Öffnungszeiten:
mittwochs 16 Uhr bis 19 Uhr
sowie nach Terminvereinbarung
Telefon: 02405 6079944
E-Mail: QmWuerselen@elsbroek.de
Internet: www.wuerselen.de/quartiersbuero

Komfort und Sicherheit für Ihr Zuhause!

Service rund um Ihre Garagentor, egal wo sie es gekauft haben.

www.koeppen-tore.de
Ginsterweg 17 • 52146 Würselen
Tel.: 02405-939-49
info@koeppen-tore.de

Stadtplanung ist Nina Schierps Leidenschaft

Seit 1. Juli hat die Stadtverwaltung Würselen eine neue Fachdienstleitung Stadtplanung, Umwelt und Wohnen. Nina Schierp tritt damit die Nachfolge von Manfred Schmitz-Gehrmann an, der sich im Frühjahr in den Ruhestand verabschiedet hat.

Die Aufgaben des Fachdienstes 4.3 sind vielfältig und reichen von ganz alltäglichen Dingen wie einem Wohnberechtigungsschein bis hin zum so genannten Flächennutzungsplan. „Der regelt praktisch, wo überhaupt was hin darf und wo auch nicht, damit wir immer ein passendes Verhältnis von Wohnen, Arbeiten und Freiflächen haben“, erklärt Nina Schierp.

Der Plan wird ständig angepasst, aktuell geht es beispielsweise um das seit 2015 brach liegende Kinkartz-Gelände in Broichweiden. „Da ist es uns gelungen, den Landeswettbewerb 2020 nach Würselen zu holen. Das bedeutet, Planungsbüros aus ganz Europa machen sich Gedanken darüber, wie dort bestmöglich nachhaltiges Wohnen entstehen kann – und zwar für Menschen aus allen Schichten. Bezahlbarer Wohnraum ist eines der Themen unserer Zeit.“ Neben der komplexen Frage, wie und wo wir in Zukunft in Würselen wohnen, ist der Fachdienst von Nina Schierp auch dafür verantwortlich, welche Flächen für welches Gewerbe gut geeignet sind – vom Supermarkt bis zur Firma – und betrachtet das alles nicht zuletzt unter Umweltschutzaspekten. „Würselen soll ja so lebenswert wie möglich sein“, betont sie und daran arbeitet sie mit einem Team aus sieben Leuten, die ganz unterschiedliche Ausbildungen haben, beispielsweise ein Techniker, eine Ingenieurin, eine Diplom-Biologin, ein Quereinsteiger mit kaufmännischer Ausbildung und natürlich Verwaltungsfachangestellte.

Im Büro von Nina Schierp ist neben dicken Gesetzbüchern vor allem besagter Flächennutzungsplan für Würselen zu sehen, der als Großdruck an der Wand hängt. Schaut man genauer hin, erkennt man darauf die Konturen der Stadt und der einzelnen Stadtteile, dargestellt in vielen bunten Feldern. Hier ist auch der Flugplatz

Merzbrück zu sehen, „das könnte mal unser Wissenschaftsstandort werden, unsere Chance auf den Zug der Forschungsregion rund um TH und die FH Aachen aufzuspringen“, erklärt die Fachdienstleiterin. „Hier sollen unter anderem Forschungseinrichtungen der Hochschule angesiedelt werden, die sich zum Beispiel mit umweltfreundlichem Fliegen befassen. Das ist ebenfalls ein wichtiges Thema unserer Zeit und bringt letztlich

studiert und unter anderem in Frankfurt am Main ihr Referendariat gemacht. Danach zog es sie zurück in die Städteregion zur Stadt Stolberg, bevor sich die Möglichkeit ergab, bei der Stadt Köln in mehrere stadtplanerische Großprojekte einzusteigen. Angenehmer Nebeneffekt: ihr Mann arbeitet auch in Köln und so zog die Familie in die Nähe der Rheinmetropole.

Doch die Anziehungskraft des Dreiländerecks war zu groß, und so wurde sie Stadtoberbaurätin in der Düvelstadt: „An Würselen haben mich gleich mehrere Sachen gereizt. Ich liebe die Region wegen ihrer Vielfalt, das ist eigentlich seit meinem Studium so. Auf meinen Stationen hier habe ich beruflich auch sehr viele Leute kennengelernt, was die Arbeit in Würselen sehr erleichtert und mir bei meinen Projekten hilft. Ich wollte auch wieder in eine kleine Behörde und dort ein Team leiten, gestalten und greifbar etwas bewegen – nicht ein kleines Rad im riesigen Getriebe eines Großprojektes sein. Natürlich helfen mir aber jetzt die Erfahrungen, die ich mit den Kölner Großprojekten gemacht habe. Was ich dort gelernt habe, kommt mir bei meinen Projekten hier jetzt voll zugute.“

In Würselen wohnt Nina Schierp zwar nicht, sieht darin aber keinen Nachteil, zumal sie die Region gut kennt. Nicht im selben Ort zu leben und zu arbeiten bringe eher weniger Konfliktsituationen zwischen Beruf und Privatleben, ist sie überzeugt. Für sie sind

fachlich getriebene Entscheidungen ohne den Druck, dass dem einen unmittelbaren Nachbarn das vielleicht nicht passt, das A und O. „Stadtplanung ist meine Leidenschaft. Sie bestimmt uns in fast allen Lebensbereichen: wo und wie ich wohne, wie ich zur Arbeit komme, wo Arbeit überhaupt ist, wo ich einkaufen kann, wo meine Kinder zur Schule oder in die Kindertagesstätte gehen, ob das alles zu meiner Lebenssituation passt, ob ich ein Kind bin, eine Familie habe, Single oder Senior bin. Und da will ich mit dem Wissen, das ich über die Region besitze und mit der Erfahrung, die ich gesammelt habe, auf lange Sicht das Beste für Würselen raus holen.“

Das hört sich gut an – weiter so. Wir wünschen viel Erfolg bei der Weiterentwicklung unserer Heimatstadt und frohes Schaffen!



Verantwortlich für den Fachbereich Stadtplanung, Umwelt und Wohnen: Nina Schierp hat die Nachfolge von Manfred Schmitz-Gehrmann angetreten.

auch Arbeitsplätze zu uns – und darauf müssen wir genauso achten.“

Die Interessen aller Würselener vereinen

Im Büro von Nina Schierp im Rathaus ist eine selbst gebastelte Glückwunschkarte zu sehen, darauf eine Frau mit vielen Armen. „Die hat mir mein Team zum Geburtstag geschenkt. Ich finde gerade die vielen Arme sehr passend. Wir haben hier nicht nur alle Hände voll zu tun, sondern es gilt ja auch immer, alle Würselener Interessen zu einem guten Kompromiss zu vereinen. Städtebau ist ja für jeden da, und mir geht es darum, ihn fachlich so gut wie möglich zu machen, damit alle etwas davon haben.“ Nina Schierp kommt gebürtig aus Euskirchen, hat in Aachen Architektur und Städtebau

Altersgerechte Pflegeappartements als solide Kapitalanlage



Das preisgekrönte Pro8 Konzept ist speziell auf das Krankheitsbild Demenz ausgerichtet und bietet insgesamt 63 Pflegeappartements, Behandlungsräume sowie einen großen, zentralen Begegnungsbereich.

Investieren Sie in eine zukunftsorientierte und sichere Kapitalanlage.



Alle Vorteile im Überblick

- **Steigender Bedarf an stationären Pflegeplätzen:**
Demografischer Wandel sorgt für wachsende Nachfrage.
- **Pflegeappartements mit grundbuchlicher Absicherung:**
Eintragung ins Grundbuch statt risikobehafteter Immobilienfonds.
- **Konjunkturunabhängige Kapitalanlage:**
Auch in konjunkturschwachen Wirtschaftsphasen ist der Bedarf an Pflege konstant.
- **Mietzinszahlung auch bei Leerstand und automatische Anpassung des Mietzins:**
Es besteht seit 2018 ein Pachtvertrag mit 20 Jahren Laufzeit plus 2 X 5 Jahre Verlängerungsoption. Dies garantiert Mietzahlung auch bei Leerstand des Appartements.
- **Keine Nebenkosten:**
Der Betreiber trägt sämtliche Nebenkosten im Sinne der Betriebskostenverordnung (BetrKV).
- **Steuerliche Vorteile:** Durch Abschreibungen auf Gebäude, Außenanlagen und Inventar ergeben sich steuerliche Effekte. Bitte konsultieren Sie Ihren Steuerberater.

Rundum-Sorglos-Paket

- **Betreiber trägt alle Kosten außer für Dach und Fach**
- **Kein Mieterkontakt**
- **Erfahrener und kompetenter Betreiber**
- **Gute Bauqualität auf hohem Qualitätsstandard**
- **Grundbuchliche Absicherung**

Kaufpreisbeispiel

Wohnfläche: 24,21 m²
Nutzfläche: 34,06 m²
Gesamtfläche: 58,27 m²
Jahresmiete (Ist): 9.456,00 €

Kaufpreis: 236.612 €

Courtage: Keine zusätzliche

EnEV Energieausweis: Bedarfsausweis | Energieausweis gültig bis: 12.11.2028
Endenergiebedarf: 95 kWh (m²a) / Energieeffizienzklasse: C
Baujahr lt. Energieausweis: 2009
wesentlicher Energieträger: Gas



Ihre Ansprechpartnerin
Saskia Nehr
Tel.: +49 2405 – 49800 80
saskia.nehr@s-immo-aachen.de

Vertriebspartner

s immo.
REGION AACHEN

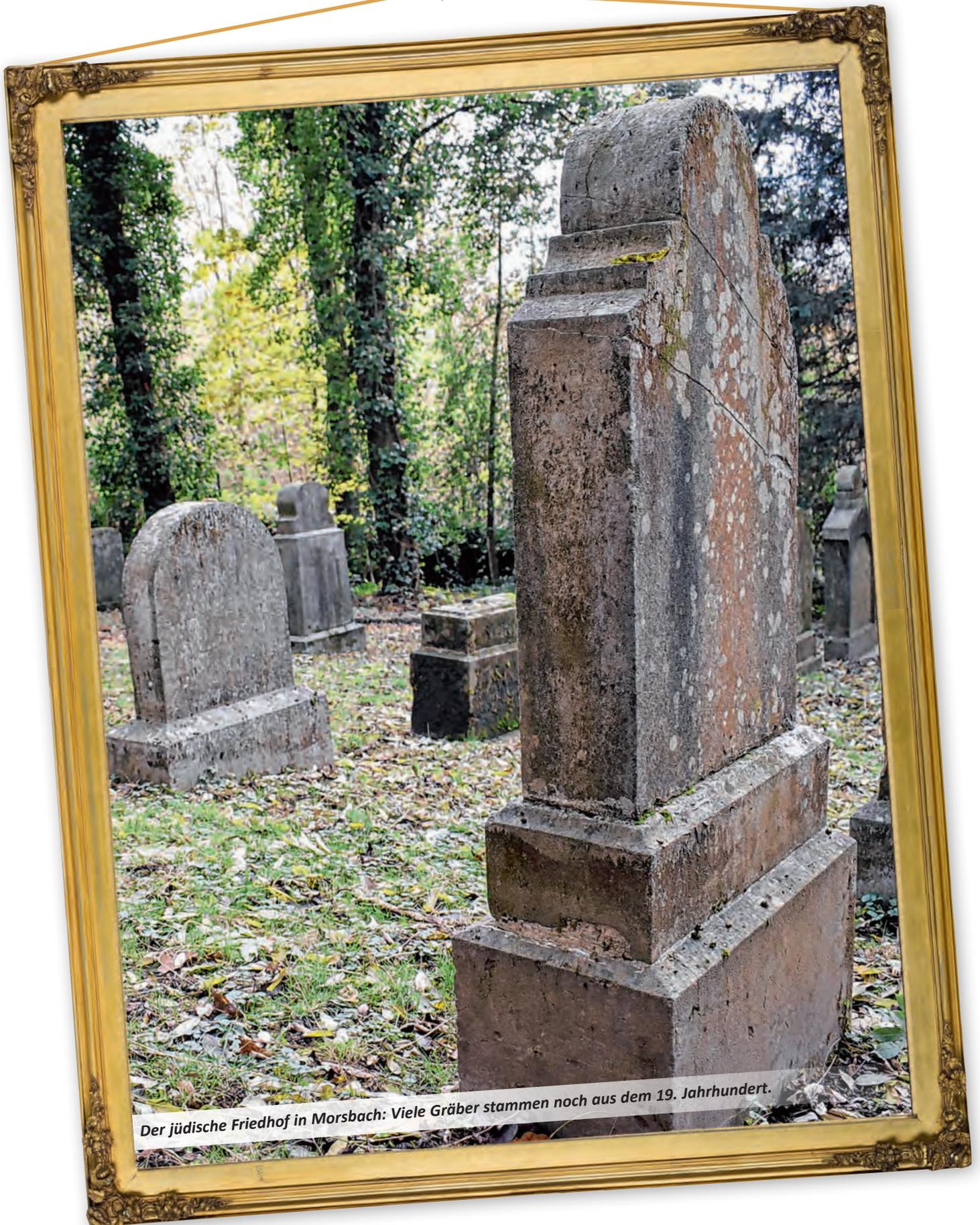
Sparkassen Immobilien GmbH
Monnetstraße 24 • 52146 Würselen
www.s-immo-aachen.de

Immobilien-
Vermittlung

Grundstücks-
Entwicklung

Immobilien-
Bewertung

Haus-und-
Grundstücks-
Verwaltung



Der jüdische Friedhof in Morsbach: Viele Gräber stammen noch aus dem 19. Jahrhundert.

Auf den Spuren jüdischen Lebens

Innerhalb unserer Denkmalserie möchten wir heute den jüdischen Friedhof in Morsbach vorstellen und besuchen. Wir blickten schon auf die Priestergräber in Bardenberg und den großen Zentralfriedhof Sankt Sebastian in Würselen. Beides Anlagen, die ebenso unter Denkmalschutz stehen, wie der jüdische Friedhof.



Der jüdische Friedhof ist eine altehrwürdige Grabanlage mit historischem Wert. Für die Hinterbliebenen der dort beigesetzten Verstorbenen natürlich auch von persönlichem Wert.

Da man den Juden früher meist abgelegene und ungünstige Plätze zur Beisetzung ihrer Verstorbenen zur Verfügung stellte, liegt auch der jüdische Friedhof in Würselen außerhalb des Stadtkerns. Er befindet sich in Morsbach, neben den ehemaligen Schlammgruben der früheren Grube Gouley.



Jüdischer Friedhof mit historischem Wert: Neben der ehemaligen Grube Gouley in Morsbach befindet sich die altehrwürdige Grabanlage. Das 1.096 Quadratmeter große Grundstück umfasst 32 Gräber.

Das 1.096 Quadratmeter große Grundstück umfasst 32 Gräber. Die letzten Beerdigungen fanden dort 1939 statt. Es gab Bestattungen in den Jahren 1937, 1928 und 1905; alle weiteren Gräber stammen aus dem davorliegenden Jahrhundert. Die jüdischen Bürger, die dort beigesetzt worden sind, sind ausnahmslos eines natürlichen Todes gestorben. Es handelt sich also nicht um Opfer der NS-Gewaltherrschaft.

Denkmäler wurden aus dem Boden gerissen

1949 beschloss der Rat der Stadt Würselen, den Friedhof zunächst instandzusetzen und soweit wie möglich mit einer mit Schutzgittern versehenen Mauer einzufrieden. Auch sollte ein Friedhofswächter beauftragt werden, sich um die Bewachung und Instandhaltung des Friedhofes zu kümmern. Offensichtlich wurde die Pflege aber über die Jahre nicht beibehalten. 1975 stellte er sich in einem trostlosen Zustand dar. Außerdem wurde er im Februar 1977 geschändet. Fünf Jugendliche machten sich einen Spaß daraus, an neunzehn der teils sehr alten Grabmale Schäden zu verursachen. Denkmäler wurden aus dem Boden gerissen und von den Sockeln gestürzt. Es entstand ein

Schaden in Höhe von rund 2.500 Euro und der Jugendstaatsanwalt hatte sich mit den Jugendlichen zu beschäftigen.

Im Juni 1977 wurden die Steine auf Kosten der Stadt Würselen wieder aufgerichtet. Heute wird der jüdische Friedhof nach wie vor von Hinterbliebenen besucht, aber auch gerne als Stätte der Besinnung genutzt. Häufig sieht man auf Grabsteinen auch klei-

ne Kieselsteine liegen, was auf einen sehr alten, jüdischen Brauch zurückgeht. Gleichzeitig ist diese Geste ein Zeichen dafür, dass der Friedhof mit seinen Grabstätten noch regelmäßig besucht wird. Kleine Steine kann man übrigens heute auch auf anderen Grabmalen erkennen.

Gina Dreßler folgt auf Elke Göttgens-Möllering

An dieser Stelle möchten wir auch einen personellen Wechsel in der unteren Denkmalbehörde der Stadt Würselen verkünden. War bislang Elke Göttgens-Möllering in diesem Sachgebiet zuständig, folgt ihr nun Gina Dreßler (kleines Foto Infobox). Elke Göttgens-Möllering wurde pensioniert, der wir nochmals alles Gute für ihren „Un-Ruhestand“ wünschen.

Gina Dreßler beendete in diesem Jahr ihre Bachelor-Ausbildung bei der Stadt Würselen und wurde unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss ihres Studiums auf diese Stelle gesetzt. Ihr wünschen wir einen guten Start und ein erfolgreiches Händchen beim Denkmalschutz.

Kontakt

Untere Denkmalbehörde der Stadt Würselen:



Gina Dreßler
Zimmer 213
5. Ebene
Rathaus
Morlaixplatz 1
52146 Würselen
Telefon:
02405 67-244

E-Mail: gina.dressler@wuerselen.de

Das Metropolis Filmtheater – 30 Jahre echtes Kino in Würselen



Das Metropolis Filmtheater in der Bahnhofstraße ist nicht nur ein „echtes“ Kino“ im Stadtgebiet, es ist auch das einzige ehrenamtlich betriebene Kino in der gesamten Städteregion Aachen. Es existiert inzwischen seit 30 Jahren und hat bewegte Zeiten hinter sich.

Mitte der 90er Jahre war das kommunale Kino mit finanzieller Unterstützung der Filmstiftung NRW, der Filmförderungsanstalt und Eigenmitteln der Stadt Würselen sowie beachtenswerter Eigenleistung des 1989 gegründeten Vereins Metropolis e.V. entstanden. Seit 1995 ist es in den heutigen Räumlichkeiten im Alten Bahnhof untergebracht, der seitens der Stadt Würselen gerne für diesen Zweck zur Verfügung gestellt wird.

Im Laufe der Jahre war es mitunter schwierig, das Kino zu erhalten, zumal es anfänglich kommerziell betrieben wurde. Seit etwa 12 Jahren wird es nun rein ehrenamtlich betrieben. Etwa 120 Mitglieder unterstützen das Kino als Vereinsmitglieder, darunter 25 sehr engagierte Aktive und fünf „Kino-verrückte Vorstandsmitglieder“, wie Jürgen Kor-

des vom Vorstand es selbst augenzwinkernd zusammenfasst.

4.500 Besucher im vergangenen Jahr

Im Jahr 2019 konnte das Team stolze 4.500 Gäste im Kino begrüßen, „die Tendenz trotz dem allgemeinen Kinotrend und ist steigend“, freut sich Jürgen Kordes. So klein das Kino mit seinen 99 Sesseln auch sein mag, das Angebot ist vielfältig. Im regulären Programm gibt es eine wöchentliche Abendvorstellung jeweils am Donnerstag zu sehen. Schwerpunkt des Programmplans sind europäische, insbesondere französische und deutsche Filme, beispielsweise „Das zweite Leben des Monsieur Alain“, „Der unverhoffte Charme des Geldes“ oder auch „Und wer nimmt den Hund?“. 14-tägig werden donnerstags und samstags ausgesuchte Kinderfilme gezeigt. Dazu kommen verschiedene regelmäßig stattfindende Sonderveranstaltungen. Von Januar bis April findet immer am letzten Sonntag des Monats eine Matinee statt. Los geht es jeweils um 10.30 Uhr, es gibt ein Rahmenprogramm mit Einführung in den Film und einen Brunch mit kalten und warmen Speisen. Karten hierfür gibt es nur im Vorverkauf in der Buchhand-

lung Schillings. Die Filme stehen jedes Jahr unter einem Motto wie zum Beispiel „Musik im Film“, „Britische Komödien“ oder „Filme von Regisseurinnen“. Der erste Montag des Monats ist der „Blue Monday“, da gibt es ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen. Einmal monatlich heißt es vormittags „MittwochMorgen-Metropolis“. Hier gibt es Filme aus dem normalen Programm zu sehen, sozusagen „eine ganz normale Vorstellung zu einer ganz ungewöhnlichen Zeit“, wie Jürgen Kordes es zusammenfasst.

In Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Bildender Künstler werden einmal im Quartal ausgesuchte Künstlerbiografien gezeigt.

Infos

Metropolis e.V.

Bahnhofstraße 165, 52146 Würselen

Telefon: 02405 2055

E-Mail:

verein@metropolis-filmtheater.de

www.metropolis-filmtheater.de



Fotos: Metropolis e.V.

Sehr empfehlenswert sind übrigens die Sonderaktionen im Metropolis. Das kann eine Whiskeyverkostung mit passendem Western sein, oder, wie jetzt am 11. Januar 2020, ein Konzertfilm mit den Toten Hosen, natürlich mit eisgekühltem Bommerlunder und Brot mit Ei und Schinken (wer die Songtexte der Toten Hosen kennt, wundert sich jetzt nicht). In diesem Jahr fand erstmals die Veranstaltung „Freiluft-Tralafitti“ statt, ein Open-Air Kino im Hof des alten Bahnhofsgebäudes. Dieser eignet sich übrigens bestens zum Feiern, auch die 30-Jahr-Feier hat dort im Sommer stattgefunden. Mit Musikern, Kurzfilmen, kostenlosen Getränken, Kuchen, Eis und sage und schreibe und 500 Besuchern wurde die Erfolgsgeschichte des Metropolis gebührend gefeiert.

„Ansonsten stehen wir auch für Schulen, Vereine und andere Institutionen gerne zur Verfügung“, betont Jürgen Kordes. „Wir haben schon häufig exklusiv für die Offene Ganztagschule oder für die Jugendfeuerwehr Filme gezeigt.“ Geplant ist eine Zusammen-

arbeit mit den Schulen, beispielsweise mit der Gesamtschule Würselen, wo das Metropolis-Team als Medienpartner zur Verfügung stehen möchte. Auch soziale Aktivitäten kommen nicht zu kurz. In den Sommerferien gibt es immer dreimal ein kostenloses Filmprogramm und im Advent an jedem Adventssonntag um 15 Uhr. „Unsere Türen sind für Jedermann geöffnet.“ In Zusammenarbeit mit der Stadt Würselen ist im Rahmen des Integrierten Handlungskonzepts Innenstadt (www.wuerselen.de/bauen-wohnen-umwelt/ihk) aktuell eine multikulturelle Nutzung der Räume unter der Regie des Metropolis angedacht. Die Kreativität des Metropolis-Teams ist wirklich bemerkenswert, findet die Redaktion von „Os Wöschele“, und die Besucherzahlen geben den Veranstaltern recht.

Ein weiteres Highlight in der Geschichte des Kinos hat übrigens am ersten Adventssonntag im Rahmen des Weihnachtskunstmarktes stattgefunden. In der Pfarrkirche Sankt Sebastian stand „Kino in der Kirche“ auf dem Programm – großartig!

Zeit zu genießen!
Zu jeder Jahreszeit einfach lecker



Auch für
Firmen-
kunden

Hausmannskost
per Kurier!

Probieren Sie unseren
Menü-Service!



**Café-Restaurant
Vier Jahreszeiten**
Tel.: 02405/4322-504
Kesselsgracht 9
52146 Würselen
Öffnungszeiten:
Mo.-So. von 8:00 bis 18:00 Uhr
wuerselen.vier-jahreszeiten.restaurant

Café-Restaurant
VIER JAHRESZEITEN

...einfach lecker!

produced by adwork metropol © 2019



Albert Pütz

Garten- und Landschaftsgestaltung

Hauptstraße 204 · 52146 Würselen
Telefon: 0 24 05 / 9 29 94 · Telefon: 0 24 05 / 7 46 79
Mobil: 01 63 / 3 91 27 37

Seniorenhaus

Serafine

Eine Einrichtung der Stiftung
der Cellitinnen zur hl. Maria

Ihr besonderes Zuhause im
grünen Broichweiden




- Servicewohnen
- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege



Pflegeberatung in der Region
Tel 02421 555-333

www.sh-serafine.de

Cellitinnen

Der Mensch in guten Händen



Am 11. Februar 2020 geht die Feuerwehr ab

Am 11. Februar 2020 – der aufmerksame Leser stellt fest, wie leicht man sich das Datum 11.2. für einen Feuerwehrtermin merken kann – empfängt der Löschzug Würselen-Mitte zum fünften Mal die Jecken aus der Region. Die Veranstaltung wurde im ersten Jahr spontan mit beziehungsweise für das damalige Prinzenpaar Micha I. und Hildi I. (Thiel) organisiert.

Seitdem ist sie stetig gewachsen und mittlerweile sogar über die Würseler Stadtgrenzen hinaus bekannt. Es wird traditionell an einem Dienstag gefeiert, um keinem anderen Karnevalsverein in Würselen terminlich in die Quere zu kommen. Dieser Dienstag tut der Sache allerdings keinen Abbruch. Die Fahrzeughalle, die dann in eine Veranstaltungshalle umgewandelt und kaum noch wiederzuerkennen ist, ist jedes Jahr aufs Neue bestens besucht. Das liegt zum einen an dem bunten Programm, das auch in 2020 wieder mit einigen Highlights, unter anderem Torben Klein, gespickt ist, zum anderen aber auch an der ungezwungenen Atmosphäre und an den vielen Würseler Besuchern, die diesen Abend zum karnevalistischen Austausch unter Freunden nutzen.

Auf dem Programm stehen wieder vielversprechende Vereine und Gäste. Allen voran die KG „Au Ülle“ Würselen e.V., die die Närrische Feuerwehr bereits im fünften Jahr unterstützt und zwar mit ihrer Kindertanzgruppe, dem Mariechen und



Der Löschzug Würselen-Mitte empfängt bereits zum fünften Mal die Jecken aus der Region.

der Damengarde. Auch der 1. WKV ist mit eigenen Kräften dabei und sponsert fast schon traditionell einen weiteren kreativen Punkt, das ist diesmal das Tanzcorps der KG Narrengarde Dürwiss e.V. Eine große Freude ist es außerdem, die Stadttollität zu begrüßen, in der Session 2019/2020 darf man sich also auf Prinzessin Ursula I. (Gorgels) samt Hofstaat freuen und auch auf das Komitee Würseler Karneval. Selbst der Öcher Prinz erweist der Düvelstadt die Ehre und kommt genau wie letztes Jahr auch

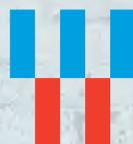
2020 wieder zur Närrischen Feuerwehr. Mit Prinz Jörn (Heiliger) aus Haaren kommt auch ein aktiver Feuerwehrmann auf die Bühne, worüber man sich natürlich ganz besonders freut. Immer professioneller wird übrigens der eigene Orden der Närrischen Feuerwehr. Während dieser vor fünf Jahren noch etwas improvisiert in geringer Auflage hergestellt wurde, gibt es ihn nun seit vier Jahren im Layout der Alten Feuerwache mit wechselnden Motiven – so entsteht im Laufe der Zeit eine schöne Sammlerserie. Zum Programm der Närrischen Feuerwehr 2020 tragen außerdem der KV Immer Plaaan Aachen 1952 e.V., die KG Bröselspetze Verlautenheide e.V. 1950, die Oecher Stadtmusikanten, De Originale und nicht zu vergessen Torben Klein bei, der trotz seiner überregionalen Karriere immer wieder sehr gerne in seiner Heimat auftritt.

Der Eintritt ist wie immer frei. Es gibt Getränke und Speisen zu attraktiven Preisen. Wer möchte, kann sich per E-Mail an info@feuerwehr-wuerselen.de einen Tisch reservieren – solange der Vorrat bzw. die Halle reicht. Los geht es dann pünktlich um 18 Uhr an der Feuerwache Industriestraße 17. Parkplätze stehen direkt um die Ecke auf dem Gelände der Caritas in der Honigmannstraße zur Verfügung. Gegen 22:30 Uhr ist Feierabend.

Der Löschzug Würselen-Mitte freut sich auf zahlreiche Besucher und gute Stimmung bei der Närrischen Feuerwehr 2020.

Dat is mie Internet!

Aber nicht wie vor 1000 Jahren!
Jetzt mit bis zu 100.000 KBit/s
durchs Internet surfen.



NetAachen



www.netaachen.de

Mit zwei städtischen Empfängen ins neue Jahr



Die Stadt wendet sich mit ihren Empfängen an alle Bürger, Vereine, Organisationen, Institutionen und Unternehmen.

Traditionell startet die Stadt Würselen in den ersten beiden Januar-Wochen wieder mit zwei städtischen Empfängen in das neue Jahr und wendet sich damit an alle Bürger, Vereine, Organisationen, Institutionen und Unternehmen.

Der erste Samstag des neuen Jahres, in 2020 ist dies der 4. Januar, ist allen Bürgern, allen Vertretern der Vereine, Organisationen, Institutionen und Unternehmen gewidmet. Traditionell lädt der Bürgermeister an

diesem Tag zum großen Neujahrsempfang der Stadt Würselen ein. Der Empfang findet ab 11 Uhr in der Aula des städtischen Gymnasiums, Klosterstraße 74, statt.

Der zweite Samstag eines jeden neuen Jahres ist in Würselen traditionell den Sportlern gewidmet. An diesem Tag findet die sogenannte Sportlermatinee statt. Am Samstag, 11. Januar, 11 Uhr, laden Bürgermeister Arno Nelles und Günter Kuckelkorn, Vorsitzender des Stadtsportverbandes Würselen e.V., zur gemeinsamen Sportlermatinee ein. Bei

diesem jährlich stattfindenden Empfang wird erfolgreichen Sportlern, aber auch verdienten Vereinsmitgliedern, für deren besonderes Engagement im Sport die Sportlermedaille verliehen. Geehrt werden Einzelpersonen und Mannschaften.

Die Veranstaltung findet in der Aula der städtischen Realschule, Tittelsstraße 63, statt. Auch zu diesem Empfang sind interessierte Bürger willkommen und herzlich eingeladen. Im Rahmenprogramm wirken Sportler selber und die „Bluesaders“ mit.

Bestes Mobile-Banking ist einfach.



sparkasse-aachen.de/app

Die Sparkassen-App wurde vom Wirtschaftsmagazin „Capital“ mit der Höchstnote ausgezeichnet.

Nutzen auch Sie Deutschlands bestbewertete Banking-App.



 Sparkasse
Aachen



Präsentiert stolz ihre „Würselen-Kollektion“: Gabriele Lafendt von „Pfenning’s – Papier, Ideen und Mehr“.

Freude bereiten mit Würselen-Produkten

Alle Jahre wieder berichten wir an dieser Stelle sehr gerne über neue Würselen-Produkte. Nicht nur, weil sie schön sind, sondern auch, weil man mit ihnen, gerade jetzt vor und zu Weihnachten, Freude bereiten kann.

Unserer Bitte, uns über neue Würselen-Produkte zu informieren, kam in diesem Jahr Gabriele Lafendt von „Pfenning’s – Papier, Ideen und Mehr“ aus Bardenberg nach. Seit 60 Jahren gibt es jetzt „Pfenning’s“ und auch in diesem Jahr hat die für Würselen engagierte

Das Autohaus gleich in Ihrer Nähe

 **Autohaus
Vockrodt**

Inhaber: Günter Vockrodt

Krefelder Straße 43 - 45 · 52146 Würselen
Tel. 0 24 05 / 80 95 - 0



Geschäftsfrau wieder neue Ideen entwickelt und umgesetzt. Mit ihrer Würselen-Kollektion, die sie exklusiv in ihrem Geschäft in der Bardenberger Dorfstraße präsentiert, setzt sie auch in diesem Jahr wieder besondere Akzente.

So hat sie ihr bisheriges Angebot erheblich ausgedehnt. Neben einer neuen Würselen-Tasse mit Fotocollagen und Postkarten, bietet sie in diesem Jahr Taschen „100% Würselen“ und Trinkflaschen mit Einzelmotiven an.

Erweitert hat sie ihre Kollektion aber auch mit Tees und Likören. Und das ist der Clou. Dabei handelt es sich um ganz exklusive Rezepturen. Aufgelegt hat sie Düvel-Tee und -Likör aber auch Jeel Puete-Tee und -Likör. Der rote Düvel-Tee ist ein Früchtetee mit Apfelstücken, bestehend aus Hibiskus, Rosinen und Orange – einfach eine teuflische gute Mischung. Beim gelben Bardenberger Jeel Puete Kräuter-Tee handelt es sich um eine Mischung aus Apfel, Zitronengras, Minze und Süßholz. Aber auch die Liköre sind nicht zu verachten: der Düvel-Likör enthält eine Kräuter-Mischung aus über 40 Kräutern aus den Wäldern der Eifel und der gelbe Bardenberger Jeel Puete-Likör ist aus aromatischen mallorquinischen Orangen hergestellt und mit Gin verfeinert. Und jedes Produkt enthält kleine Hinweise auf den „Düvel“ und den „Jeel Puete“.

Ach: wer's noch schärfer mag, für den gibt es auch noch einen teuflisch guten und scharf würzigen Düvel-Senf ...



ELEKTRO Schmitz

Hausgeräte · Elektroinstallation

52146 Würselen • ☎ 02405/4257-0
www.elektro-hdschmitz.de

MICHAEL BRANIGK

HSK
FACHBETRIEB

Scherberger Straße 48
52146 Würselen
Tel. 0 24 05 - 888 17
Fax: 0 24 05 - 888 41
Mobil: 01 74 - 9777 922

SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA · LÜFTUNG
email: michael-branigk@t-online.de · www.michael-branigk.de



HAUS- UND WOHNUMGEIGENTÜMERVEREIN
NORDKREIS AACHEN E. V.

Mortiauxplatz 27
52146 Würselen
von Rathausstraße kommend
rechte Seite

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag,
Donnerstag:
9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwoch:
9.00 Uhr – 16.00 Uhr.
Jur. Beratung nach
telefonischer Vereinbarung.

Tel.: 02405 88665
Fax: 02405 898284
eMail: info@huw-nordkreis.de
www.huw-nordkreis.de

 **WEBER**
Autoglas

Hauptsitz
Zertifiziert nach ISO 9001

Das Expertenteam mit dem Autoglas-Full-Service – AUTOSCHEIBEN ALLER MARKEN –

- Neueinbau und Vertrieb von Front-,* Heck-,* Tür- und Seitenscheiben für PKW/LKW/BUS/Wohnmobil etc. * bei Neueinbau ggf. Ersatzfahrzeug
- Notverglasung bei Tür- und Seitenscheiben
- NEU: Relevante Sensoren u. Fahrerassistenzsysteme für PKW u. LKW – Lesen – Codieren – Kalibrieren – Diagnose für viele Automarken!
- Anfertigung/Einbau von Scheiben nach Muster oder Aufmaß
- Steinschlagreparatur, die Kosten übernimmt in der Regel Ihre Teilkaskoversicherung
- Der Beulendoktor – Ausbeulen ohne zu lackieren –
- Getönte Autoglasfolien als UV-, Hitze- und Sichtschutz
- Hilfe bei allen Formalitäten der Schadensabwicklung und Abrechnung mit jeder Versicherung ohne Rechtsberatung!
- Mobiler Werkstatt- und Lieferservice vor Ort ohne Aufpreis
- **Kostenloser Hol- und Bringservice** nach Absprache
- Ausreichend Kundenparkplätze vorhanden

Ihre Autoglas Weber Service-Teams

Hauptsitz – Verkauf: Carlo-Schmid-Straße 3 (gegenüber dem Straßenverkehrsamt) Gewerbepark Aachener Kreuz	Niederlassung Pulheim Marie-Curie-Straße 2	Niederlassung Belgien Nereth 46 (direkt an der 2. Autobahnausfahrt 38 in Richtung Eupen)
52146 Würselen Fon +49 (0) 2405/3236 Fax +49 (0) 2405/92179 Öffnungsz.: Mo.–Fr. 7.30–18.00 Uhr Sa. 8.00–12.30 Uhr	50259 Pulheim-Brauweiler Fon +49 (0) 2234/99098-0 Fax +49 (0) 2234/99098-13 Öffnungsz.: Mo.–Fr. 7.30–18.00 Uhr Sa. 8.00–12.30 Uhr	B-4837 Baelen Fon +32 (0) 87/331866 Fax +49 (0) 87/352538 Öffnungsz.: Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr Sa. 8.00–12.00 Uhr

Alle Dienst-/Serviceleistungen unter www.weber-autoglas.com

Sie fragen – wir antworten

Darf ich einen Bauschutt-Container auf der Straße vor dem Haus abstellen?

Bevor ein solcher Container auf der Straße abgestellt werden darf, sind zwei Dinge notwendig. Zunächst bedarf es grundsätzlich einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Straßenverkehrsordnung (StVO) und einer so genannten Sondernutzungserlaubnis zur Inanspruchnahme öffentlicher Fläche nach der „Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Würselen vom 22.02.2013 (Sondernutzungssatzung)“.

Eine solche gebührenpflichtige Genehmigung/Erlaubnis ist nicht für private Flächen erforderlich; steht der Container beispielsweise auf der

eigenen Einfahrt, ist kein Antrag erforderlich. Die Frage, wie und wo ein Container im öffentlichen Verkehrsraum aufgestellt werden kann, hängt grundsätzlich von den örtlichen Gegebenheiten und Platzverhältnissen ab und kann daher nur individuell entschieden werden. Sofern das Abstellen auf der Straße genehmigt werden konnte, ist der Container nach den Vorgaben der Anlage zum § 32 StVO mit rot-weiß reflektierenden Folien zu kennzeichnen.



Der Antrag ist grundsätzlich vom Containerunternehmen mit einem speziellen Formular an den Fachdienst 3.2 Ordnung und Verkehr zu richten, der bei Fragen auch gerne vorab zur Verfügung steht. Weitere Infos hierzu im Serviceportal unter

serviceportal.wuerselen.de, Stichwort Container.

Wer ist der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Mülltonnen geht?

Die Stadt Würselen ist als so genannter öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für die Abfallentsorgung verantwortlich, hat diese Aufgabe aber bereits zum 01.01.2006 auf den Zweckverband Regio Entsorgung übertragen. Aus diesem Grund werden auch die Abfallbehälter für Privatpersonen durch die Regio Entsorgung verwaltet und ausgegeben. Bei Fragen steht das Kundendienstzentrum der Regio Entsorgung gerne zur Verfügung: Regio Entsorgung AÖR, Mariadorfer Straße 2, 52249 Eschweiler, Tel. 02403 5550-666. Diese Infos sind auch im Serviceportal zu finden unter serviceportal.wuerselen.de, Stichwort Mülltonne.

Neft&Leuchter
Rechtsanwaltskanzlei

0 24 06 - 20 17

Ulrich Neft
Fachanwalt für Familienrecht
(Erbrecht · Versicherungsrecht)*

Helmut Leuchter
Fachanwalt für Arbeitsrecht
(Arbeitsrecht · Verkehrsrecht)*

Jonas W. Scholl
Rechtsanwalt

Afdener Str. 24a · 52134 Herzogenrath
info@neft-leuchter.de · www.neft-leuchter.de

*Tätigkeitsschwerpunkte

„Gute Schule 2020“ hilft bei Grundschulsanierung

„Gute Schule 2020“ hat auch in Würselen Schule gemacht, um mit diesem Wortspiel zu beginnen. Auch die Stadt Würselen beantragte Finanzmittel des im Jahr 2016 vom Land Nordrhein-Westfalen initiierten Förderprogramms für die kommunale Schulinfrastruktur. Rund drei Millionen Euro wurden der Stadt Würselen dabei bewilligt. Auf eine Maßnahme wollen wir in „Os Wöschele“ einmal näher blicken und diese vorstellen.

die Stadt Würselen lediglich einen Eigenanteil von zehn Prozent aufzubringen hatte, also mit 18.000 Euro von der Partie war.

Vor Ort schauten sich der Erste und Technische Beigeordnete, Till von Hoegen, und Frank Poelmans vom Gebäudemanagement die Ergebnisse der umfangreichen Sanierungen an, über die sie nun auch dem Fördergeber abschließend berichten und feststellen werden, dass diese dort mehr als sinnvoll eingebracht werden konnten.

Wo unsere Bilder gerahmt werden – natürlich im

Bild- und Rahmen-Atelier

Reimer

Weststr. 31 · 52134 Herzogenrath
Tel.: 0 24 07 / 77 73
E-Mail: kunsthaus-reimer@t-online.de

Umfangreiche Fassadensanierungen standen an der katholischen Grundschule in der Broichweidener Schulstraße an. Hier haben im Laufe der Zeit sogenannte Fugenausbrüche und Feuchteschäden erhebliche Mängel an der Klinkerfassade verursacht.

Das Grundschulgebäude besteht aus einem 150 Jahre alten Kreuzhaus, dem eigentlichen Schulgebäude, einem etwa 100 Jahre alten weiteren Gebäude, der offenen Ganztagschule (OGS) sowie einem 2006 angebauten Erweiterungsbau. Die Klinkerfassade wurde 1981 nachträglich angebracht und erlitt in den vergangenen Jahrzehnten erhebliche Schäden, die es zu sanieren galt.



Schauten sich vor Ort die Ergebnisse der umfangreichen Sanierung an: der Erste und Technische Beigeordnete Till von Hoegen und Frank Poelmans (l.) vom Gebäudemanagement.

GARTEN & LANDSCHAFTSBAU

- Gestaltung von neuen und vorhandenen Außenanlagen
- Natur und Betonpflaster
- Fundamente und Beton
- Pflasterarbeiten aller Art
- Asphalt- und Baggerarbeiten
- Kanalarbeiten und Entwässerung
- Trockenlegung von Häusern
- Naturstein und Pflasterfuge

Fordern Sie uns – wir werden auch Sie begeistern!

Georg Hirth
Garten- und Landschaftsbau
Lindenplatz 13
52146 Würselen

Tel: +49 (0)24 05 - 8 98 57 82
Fax: +49 (0)24 05 - 8 98 57 83
info@georghirth.de
www.georghirth.de

So erfolgte die Sanierung der Klinkerfassade am Haupthaus, die Sanierung von Feuchteschäden und Klinkerschäden am Gebäude der OGS. Die Maßnahme wurde durch einen gesamten Mitteleinsatz in Höhe von 180.000 Euro umgesetzt, wobei

Was ist los in der Düvelstadt?

Dezember

MITTWOCH, 11.12.2019, 18:00 UHR

Festakt zur Verleihung des Ehrentellers der Stadt Würselen an Herrn Hubert Wicrath, Saal, „Altes Rathaus“, Kaiserstraße 36

MITTWOCH, 11.12.2019, 18:00 UHR

Weihnachtsfeier Erzählcafé, Kulturzentrum „Altes Rathaus“, Raum 3, Kaiserstraße 36

SAMSTAG, 14.12.2019, AB 15:00 UHR

Weihnachtsmarkt: Luciamarkt Broichweiden, breites Angebot und Programm rund um St. Lucia

SONNTAG, 15.12.2019, AB 14:00 UHR

Weihnachtsmarkt: Luciamarkt Broichweiden, breites Angebot und Programm rund um St. Lucia

SONNTAG, 15.12.2019, 18:00 UHR

Männer-Gesang-Verein Liederkranz Würselen 1884 e.V. und die Solisten der Philharmonie von St. Petersburg, Festliches Weihnachtskonzert in der Aula des Gymnasiums, Einlass 17 Uhr, Karten bei allen Sängern und bei Leo Heck 0173-2918528 erhältlich.

Januar

FREITAG, 03.01.2020, 19:11 UHR

Hochburgenweiheung des Bardenberger Dreigestirns Prinz Petra I., Bauer Petra I. und Jungfrau Heinz I. in Diana's Sportschänke, Tannenweg 13, Würselen-Bardenberg

SAMSTAG, 04.01.2020, 11:00 UHR

Neujahrsempfang der Stadt Würselen, Aula des städtischen Gymnasiums, Klosterstraße

SONNTAG, 05.01.2020, 11:00 UHR

Ordensbrunch der 1. Bardenberger Prinzengarde 1981 e.V. in Diana's Sportschänke, Tannenweg 13, Würselen-Bardenberg

DONNERSTAG, 09.01.2020, 19:00 UHR

„Kann Kultur Europa retten?“, Sabine Verheyen, Europaabgeordnete aus Aachen, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Bildung (CULT), wird in das Thema mit einem Impulsvortrag einführen, anschließend Diskussion über die Hintergründe und die Konsequenzen; Pfarrheim St. Sebastian, Wilhelmstraße 7

SAMSTAG, 11.01.2020, 11:00 UHR

Sportlermatinee der Stadt Würselen und des Stadtspportverbands Würselen e.V., Aula der Realschule, Tittelsstraße 63

MITTWOCH, 15.01.2020

5. Garde-Treff der 1. Bardenberger Prinzengarde 1981 e. V. in der Mehrzweckhalle, An Wilhelmstein 7, Würselen-Bardenberg

SAMSTAG, 18.01.2020, 12:00 UHR

Schnuppertag für alle Studieninteressierten am Weiterbildungskolleg (WBK), jeweils von 9:30 - 11:30 Uhr und von 18:00 - 19:30 Uhr besteht Gelegenheit zu Unterrichtsbesuchen, zur individuellen Beratung über die Wege zum Abitur und zur direkten Anmeldung, Weiterbildungskolleg, Friedrichstraße 72

SAMSTAG, 18.01.2020, 10:30 BIS 15:00 UHR

Tagesveranstaltung mit Armin Meißner (Eschweiler), „Zwischen Revolution und Restauration“ Frankreich 1814 – 1951, Altes Rathaus Würselen, Kaiserstraße 36

DIENSTAG, 21.01.2020, 19:00 UHR

Vortrag (IV): „Die Kirche behauptet sich: die Vier lateinischen Kirchenväter“, Pfarrheim St. Sebastian, Wilhelmstr. 7

Wohnen mit Service



im Herzen der Stadt Würselen

Unser familiär geführtes Haus bietet:

- › 68 seniorengerechte Wohnungen von 38 – 89 qm mit Hausnotruf in allen Räumen
- › Notrufbereitschaft rund um die Uhr
- › Kultur- und Freizeitprogramm
- › VISITATIS Pflegedienst ab 01.12.2019 im Haus



Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!

Wohnen mit Service
IM ZENTRUM

Bahnhofstraße 17-19 • 52146 Würselen
Vermietung 0152.22 50 55 22 • Verwaltung 0241.55 92 18 15
info@seniorenwuerselen.de

www.seniorenwuerselen.de

Bedachungen

Fabian Carduck



Hauptstraße 4a
52477 Alsdorf
Tel.: 024 04 - 914 42 78
Mobil: 01 78 - 823 26 02
E-Mail: f.carduck@gmx.de

- Bedachungen
- Balkonsanierungen
- Flachdächer
- Reparaturservice
- Fassadenbekleidungen
- Wärmedämmungen
- Terrassendächer
- Carports
- Gerüstverleih

ST. FRANZISKUS SENIORENZENTRUM
WÜRSELEN



Liebevolle Betreuung und professionelle Pflege im Alter

- 80 vollstationäre Pflegeplätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege möglich

Betreutes Wohnen: mit „Sicherheit“ selbstständig leben

- 15 Ein- und Zweizimmerappartements bis 72m²

ST. FRANZISKUS SENIORENZENTRUM WÜRSELEN

Mauerfeldchen 19 • 52146 Würselen
Telefon 02405 4998-0
E-Mail wuerselen@marienhaus.de

www.sanktfranziskus-wuerselen.de

SONNTAG, 26.01.2020, AB 10:15 UHR

Patronatsfest der Pfarre St. Sebastian und der St. Sebastianus Schützen-Gesellschaft Würselen 1624 e.V., 10.15 Uhr Hl. Messe zu Ehren des Schutzpatrons des Hl. Sebastian in der Pfarrkirche St. Sebastian, Markt

Nach dem Festgottesdienst marschieren die Traditions-Schützen mit dem Bundestambourkorps zum Jugendheim St. Sebastian. Hier wird dann das Patrozinium im Rahmen eines geselligen Frühschoppens mit Blasmusik und Besuch der Karnevalsabordnungen gefeiert.

Für Getränke und Imbiss ist bestens gesorgt. Jeder Bürger ist hier herzlich willkommen, Eintritt ist frei.

DIENSTAG, 28.01.2020, 19:00 UHR

„Kirche im Prozess der Reformation“ Vortrag: „Thomas Müntzer – ein revolutionärer Geist der Reformation“, Pfarrer Harry Haller, Evangelische Christusgemeinde Würselen, Gemeindehaus Grevenberger Straße 55-57

Februar

DIENSTAG, 11.02.2020

Löschzug Würselen-Mitte, „Närrische Feuerwehr“, Feuerwache Industriestraße (s. S. 16)

DONNERSTAG, 20.02.2020, 11:11 UHR

Auftaktfete am Fettdonnerstag der 1. Bardenberger Prinzengarde 1981 e. V. in der

Mehrzweckhalle, An Wilhelmstein 7, Würselen-Bardenberg

DONNERSTAG, 20.02.2020, 12:00 UHR

Komitee Würselener Karneval, Auftaktfete Altweiberball, Aula des Gymnasiums Würselen, Klosterstraße, Informationen unter www.kwk-wuerselen.de



In der heutigen Ausgabe möchten wir eine neue Rubrik

„Termine des Jugendamtes“ eröffnen.

Oft bietet das Jugendamt Informationsabende, Fort- und Ausbildungen

und weitere interessante offene Angebote an,

auf die wir an dieser Stelle aufmerksam machen möchten.

Termine des Jugendamtes

VORAUSSICHTLICHER TERMIN: MONTAG, 09.03.2020, 19:00 UHR

IM KULTURZENTRUM „ALTES RATHAUS“, KAISERSTRASSE 36

Für März 2020 ist ein Infoabend zum Thema „Gesunder Umgang mit dem (ersten) Handy – Risiken und Chancen“ geplant. Die Referenten sind Kriminalhauptkommissar Peter Arz vom Kriminalkommissariat Kriminalprävention und Opferschutz in Aachen und Diplom-Sozialpädagogin Nicole Radis von der Suchthilfe in der StädteRegion.

Feste Termine in Würselen

**SPRECHSTUNDE DES BEHINDERTEN-
BEAUFTRAGTEN DER STADT WÜRSELEN**

jeden Montag von 13:00 bis 16:30 Uhr und jeden Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr, Rathaus, Morlaixplatz 1, Zimmer 25, Informationen unter www.wuerselen.de/behindertenbeauftragter

**OFFENE BERATUNG DER KOKOBE
WÜRSELEN, KOORDINIERUNGS-, KONTAKT-
UND BERATUNGSSTELLE FÜR MENSCHEN
MIT BEHINDERUNG**

jeden Montag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr (nach vorheriger Absprache unter Tel.: 02405 49921350), Kulturzentrum „Altes Rathaus“, Kaiserstraße 36

**PROJEKT „TRAUMTÄNZER“ – KOOPERATION
VON TÜRÖFFNER E.V., FÖRDERKREIS ASYL
E.V. UND STÄDT. GYMNASIUM**

geselliges Zusammensein für Jugendliche und junge Erwachsene aus Würselen, die Spaß daran haben, gemeinsam Musik zu machen, zu singen, zu trommeln und/oder zu tanzen; mit Musiker Sasan Azodi, der Band „Babylon Tamam“ und Tänzern der Gruppe „Lawless Crew“; Vorkenntnisse nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos; ein-

schließlich kleinem Imbiss und sozialpädagogischer Begleitung; Infos unter Tel. 02405 1408688 und www.tueroeffner-aachen.de jeden Montag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Forum der Gesamtschule, Lehnstraße 3

**ANGEBOTE DES DEUTSCHEN
KINDERSCHUTZBUNDES
WÜRSELEN-ALSDORF-HERZOGENRATH**

Kindergruppe (6 bis 12 Jahre) jeden Montag von 16:15 Uhr bis 18:15 Uhr, Eltern-Kind-Gruppe jeden Dienstag von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Offene Beratung jeden Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, „Kosmos“/ „Kosmos-Date“, Gruppe und Anschlussangebot für Kinder psychisch kranker Eltern mittwochs auf Anfrage, Stadtteilbüro, Bardenberger Straße 1

**CHORPROBE DES MÄNNERGESANGSVEREINS
LIEDERKRANZ WÜRSELEN 1884 E.V.**

Interessenten sind jederzeit willkommen – „60 Sänger brauchen Nachwuchs, probiere es unverbindlich!“ jeden Montag von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Gymnasium Würselen, Eingang und Parkplatz von der Aachener Straße kommend vor der Turnhalle, 1. Einfahrt, 3. Pavillon

**CHORPROBE DES MÄNNERGESANGSVEREINS
LINDEN-NEUSEN 1856 E.V.**

Wer möchte gerne mit Freunden in froher Runde singen? Besuchen Sie uns unverbindlich zur Chorprobe! jeden Montag von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Sportlerheim Linden, Lindener Str. 157 a

OFFENER „GRÜNER TREFF“

jeden Montag ab 20:30 Uhr, Bistro „d-moll“, Morlaixplatz

WÜRSELENER SENIORENWERKSTATT

Basteln mit Holz und Annahme von Kleinstreparaturen – Gäste sind gerne willkommen! jeden Dienstag von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Mauerfeldchen 29 (Kellergeschoss), Tel.: 02405 422588

**SELBSTHILFEGRUPPE DER ANONYMEN
ALKOHLIKER**

jeden Mittwoch von 18:00 bis 20:00 Uhr; an jedem ersten Mittwoch im Monat „offenes Meeting“ von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr; Räume der Würselener Tafel, Aachener Straße 83 – 85, weitere Infos telefonisch unter: 0179 8128940



Foto: Ronny Keu

SPRECHSTUNDE DES SENIORENBEAUFTRAGTEN DER STADT WÜRSELEN

jeden Mittwoch von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr und jeden Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Rathaus, Morlaixplatz 1, Zimmer 33, Informationen unter www.wuerselen.de/seniorenbeauftragter

SPRECHSTUNDE DES VDK

jeden dritten Mittwoch im Monat, Kulturzentrum „Altes Rathaus“, Kaiserstraße 36
Hinweis: Die Sprechstunden werden um 9:00 Uhr des jeweiligen Mittwoch auf Anfrage und Terminvergabe unter der Telefonnummer 02402 1020188 bis spätestens am jeweiligen dritten Dienstag des Monats vergeben, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden. Die Zeiten und aktuellen Änderungen werden auf der Homepage des VdK-Kreisverbandes unter www.vdk.de/kv-kreis-aachen veröffentlicht.

SPRECHSTUNDE DER VIANOBIS GMBH

offene Beratung zum Thema psychische Erkrankung und mögliche Hilfsangebote für Betroffene und Angehörige, Ansprechpartnerin: Sabine Prinz, Tel.: 0171 360760, jeden Mittwoch von 11:00 – 13:00 Uhr, Bahnhofstraße 37

BÜRGERSPRECHSTUNDE DER RATSFRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

mit dem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Herrn Bernd Parschmann, jeden Donnerstag von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Rathaus, Morlaixplatz 1, Fraktionszimmer

METROPOLIS FILMTHEATER

Kinofilm: jeden Donnerstag ab 20:00 Uhr, Kinderfilm: alle 14 Tage donnerstags um 17:00 Uhr, Bahnhofstr. 165, www.metropolis-filmtheater.org

ÖKUMENISCHER CHOR WÜRSELEN

Lustige Gemeinschaft sucht Nachwuchs in jeder Stimmlage und Altersklasse – „Schnupperstunde“, jeden Freitag, 18:45 Uhr bis 20:30 Uhr, Pfarrer-Thomé-Haus (Jugendheim St. Balbina), von Goerschen-Straße 13

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. LUCIA

donnerstags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, sonntags von 10:45 Uhr bis 11:30 Uhr, St. Lucia, Pfarrheim Luciastraße

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. WILLIBRORD

mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, sonntags von 9:45 Uhr bis 11:00 Uhr, St. Willibrord, Euchener Straße 38

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. BALBINA

mittwochs von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, freitags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, St. Balbina, von-Goerschen-Str. 13

SPRACHENCAFÉ WÜRSELEN

Treffpunkt-Angebot für Flüchtlinge und Deutsche zur Begegnung und Anwendung der erlernten Sprache, Würseler Tafel, Aachener Straße 83-85, 14-tägig sonntags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Kontakt: oda.dombrowski@t-online.de, Tel. 02405 72230

DIENSTAGSTREFFEN ARBEITSKREIS ASYL

Förderkreis Asyl Würselen – Konkrete Koordination der Flüchtlingsarbeit: Anliegen, Ideen, Fragen, kleine Schulungen, Kaiserstraße 118, alle 14 Tage dienstags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Alle Angaben basieren auf den Meldungen der jeweiligen Vereine und Veranstalter; die Stadt Würselen übernimmt für deren Richtigkeit keine Gewähr.

Wochenmärkte in Würselen

WOCHENMARKT IN WÜRSELEN, MORLAIXPLATZ

jeden Mittwoch von 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr

WOCHENMARKT IN BROICHWEIDEN, JODOKUSPLATZ

jeden Samstag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr

WOCHENMARKT IN BARDENBERG, DR.-HANS-BÖCKLER-PLATZ

Für den Wochenmarkt in Bardenberg finden sich derzeit keine Aussteller. Interessenten melden sich bitte bei der Stadtverwaltung, Abteilung Gewerbewesen.

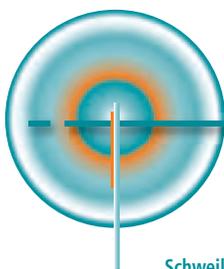
Petra Hölscher-Griffith 

Buchhaltungsservice ■ Hausverwaltung ■ Immobilien

Morlaixplatz 27
Postfach 1144 ■ 52146 Würselen

Fon: 02405 454 666/454 661
Fax: 02405 454 669
Mobil: 0179 215 35 88

Mail: petra.hoelscher@t-online.de
Web: www.hausverwaltung-hoelscher.de

Glas Thoma

Inh. Guido Mickisch

Schweilbacher Straße 17 52146 Würselen
Tel. 0 24 05 / 8 48 00 www.glas-thoma.de
info@glas-thoma.de

HAHNENGRES Seit 1968
Gestaltung in **STEIN**

Grabmalgroßausstellung und Gartenobjekte

Hauptstraße 459
Am Kaninsberg
52146 Würselen
Tel. 0 24 05 - 9 28 88
Fax 0 24 05 - 28 37

Mail: info@steinmetz-hahnengres.de
Web: www.steinmetz-hahnengres.de





SCHLÜSSEL CENTER
DER PREISWERTE SCHLÜSSELDIENST



- » Wir fertigen Schlüssel aller Art
- » Wir programmieren Ihre elektronischen Schließsysteme
- » Wir fertigen Schließanlagen nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- » Wir beraten Sie über Sicherheitstechnik zum Schutz Ihres Eigentums
- » Wir erstellen Klingel- und Briefkastenschilder sowie Gravuren und Stempel
- » Wir montieren Torantriebe und Rolladenantriebe
- » Montagen und Reparaturen durch geschultes Personal



NOTDIENST TAG & NACHT TEL. 02405-421884

Kaiserstr. 22 - 52146 Würselen - Tel.: 02405-421884 - Fax: 02405-421886
E-Mail: info@schluessel-center.de - Internet: www.schluessel-center.de

timetable

Fachpersonal GmbH

Ihr Personal-
dienstleister
für Fachkräfte
in Würselen.

wir **SUCHEN** u.a.
zum nächstmöglichen
Zeitpunkt (m/w)

- **Elektroinstallateure**
- **Heizungs- & Lüftungsmonteure**
- **ServiceMonteure SHK**
(Führerschein erforderlich)
- **CNC-Dreher**
(Einrichtung + Programmierung)

Alle Stellenangebote finden Sie auf unserer Webseite.



arbeitssicher,
übertariflich
und sozial.



timetable Fachpersonal GmbH
Mittelstrasse 10 • 52146 Würselen
Tel. 02405-60 131 06
info@timetable-fachpersonal.de

www.timetable-fachpersonal.de

Büschcher Automobile

Ein Unternehmen der Büscher Gruppe. Inh. Wolfgang Büscher

Ihr Autohaus für Opel,
Honda und SsangYong.



Würselen

Aachen

nur 5 Min.

nur 7 Min.

Düren

nur 19 Min.

Stolberg

Ob neu oder gebraucht, Autos für Individualisten!



Wir leben Autos.



**GW Mokka X Automatik
für 20.990 €**

103 kW (140 PS), EZ 06/2018, 3.940 km, Klimaanlage,
Bluetooth, USB, Lichtautomatik, Leichtmetallräder u.v.m.



HONDA



NW Civic für 20.990 €

Kraftstoffverbrauch Honda Civic 1.0 VTEC Turbo
Elegance in l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,2;
kombiniert 4,8, CO₂-Emission in g/km: 110



SSANGYONG



Tivoli für 15.999 €

Kraftstoffverbrauch SsangYong Tivoli 1.6 e-XGi
in l/100 km: innerorts 8,3; außerorts 6,1;
kombiniert 6,9, CO₂-Emission in g/km: 159

Stolberg | Würselener Straße 23-25 | Telefon 02402/1020640 | www.buescher-gruppe.de